

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896**

11 (11.1.1896) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 11. Zweites Blatt.

Samstag den 11. Januar

1896.

## Bekanntmachung.

Die Erhebung der Fleischsteuer von eingeführtem Fleisch betreffend.

Wir sehen uns veranlaßt, neuerdings darauf aufmerksam zu machen, daß nach Art. 1 und 11 des Gesetzes vom 29. April 1886, die Fleischsteuer betr., alles Fleisch von Ochsen, Farnen, Kühen und Kindern, welches frisch oder zubereitet (eingesalzen, geräuchert, gekocht etc.) in das Großherzogthum eingeführt wird, einer Steuer von 8 Pfennig vom Kilogramm unterliegt.

Würste und sonstige aus gehacktem Fleisch bestehende Waaren, Ochsenmaulsalat und Därme sind dieser Steuer nicht unterworfen, wohl aber die in frischem, gekochtem, gesalzenem oder geräuchertem Zustande eingehende Zungen, Füße, Köpfe der oben bezeichneten Tiere, also auch Ochsenmaul, sofern es nicht in der Form von Ochsenmaulsalat eingeht, sowie Sülze (Sulz).

Die Zahlung der Steuer hat bei dem gegen Verzollung in das Großherzogthum eingehenden Fleisch gleichzeitig mit der Entrichtung des Zolles, in Uebri gen an den Ortssteuererheber des Eintrittsortes unter Anmeldung der zur Einfuhr gelangenden Mengen zu erfolgen.

Als Eintrittsort gilt bei der Einfuhr mit der Eisenbahn, mit der Fahrpost oder mittels Dampfbootes einer eine regelmäßige Güterbeförderung unterhaltenden Dampfschiffahrtsverwaltung der Ort, an welchem der Transport die Bahn, die Post oder das Schiff verläßt, bei sonstiger Einfuhr der erste badische Ort, welchen der Transport berührt.

Die Hinterziehung der nach dem Obigen zu entrichtenden Fleischsteuer wird mit Konfiskation des unversteuert eingeführten Fleisches und einer dem Vierfachen der hinterzogenen Steuer entsprechenden Geldstrafe (bei Wiederholungsfällen mit noch höheren Strafen) geahndet.

Karlsruhe, den 8. Januar 1896.

Großh. Hauptsteueramt.

Rittel.

## Kleinkinder-Bewahranstalt, Erbprinzenstraße 12, und deren Filialen: Bahnhofstraße 56, Lachnerstraße 8, Sossienstraße 52 und Waldhornstraße 57.

Den werthen Eltern unserer I. Kleinen, welche unsere Anstalten besuchen, theilen wir mit, daß am Montag den 13. Januar unsere Schulen wieder beginnen und daß jederzeit Aufnahmen neuer Schüler stattfinden können.

## Frische Fische.

Heute Vormittag 10 Uhr wird in der Eilguthalle ein Korb Fische, 75 kg, öffentlich gegen Baarzahlung versteigert.

Güterverwaltung.

Hagsfeld.

## Holz-Versteigerung.

Die Gemeinde Hagsfeld versteigert am Montag den 13. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr,

in ihrem Gemeinewald (Wolfsbedschlaa) 112 Ster starkes, fortlenes Brühlholz, 125 Stück fortlene Wellen, sowie 5 Loose Schlagraum.

Die Zusammenkunft ist zur genannten Zeit am Jägerhaus bei Hagsfeld, wozu Steigerungsliebhaber eingeladen werden.

Hagsfeld, den 10. Januar 1896.

Das Bürgermeistereiamt.

Regner.

Schmidt, Rathschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Friedenstraße 24 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Götthestraße 9 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* 21. Hirschstraße 68 ist eine hübsche Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Einzuleben zwischen 2 und 4 Uhr. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

\* 31. Hirschstraße 110 ist im 2. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 5 Zimmern sammt Zugehör, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Alles Nähere Hirschstraße 71 im 1. Stock.

\* Kaiser-Allee 63 sind im 4. Stock drei Zimmer, Küche, Keller und Kammer auf 1. Februar oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder Hirschstraße 98 im 2. Stock.

\* 51. Kaiserstraße 104 ist eine Entresol-Wohnung von 4-6 Zimmern, Küche und Zugehör per April zu vermieten. Näheres im Eckladen bei Friedrich Bloß.

\* 21. Lessingstraße 42 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 großen, geräumigen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde und allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

\* 21. Eine schöne Wohnung im 3. Stock von drei Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 24 a.

21. Kaiserstraße 57, gegenüber dem Polytechnikum, ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres nur beim Eigentümer Amalienstraße 85 auf dem Bureau.

## Ein geräumiger Laden

mit 2 anstoßenden Zimmern, Küche und Zugehör ist per April zu vermieten. Näheres bei

Friedrich Bloß,  
Kaiserstraße 104.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Hier bis fünf Zimmer mit mehreren Eingängen werden in guter Lage um annehmbarem Preis bis April zu mieten gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 292 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

\* 21. Auf April suche ich in ruhiger Lage eine modern ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör nebst Badeeinrichtung und bitte um gest. Offerten mit Preisangabe.

H. Schübel,  
Kriegstraße 23.

\* Suche auf 23. April d. J. eine Wohnung von 3 bis 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör. Hinterhaus nicht ausgeschlossen. Lage zwischen Karl- und Herrenstraße. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Nr. 297 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Zimmer zu vermieten.

\* Luisenstraße 52 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang an einen ordentlichen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

\* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sofort oder auf 15. Januar billig zu vermieten. Zu erfragen 3 Treppen hoch recht.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marktgrafenstraße 5, parterre. Eben- daselbst ist eine Schlafstelle zu vermieten.

\* Degenfeldstraße 6, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten; auch kann daselbst von zwei Herren bewohnt werden.

— Ein fein möbliertes Zimmer ist mit Pension zu vermieten: Belfortstraße 7.

Ein schönes Zimmer in einem ruhigen, feinen Hause mit freier Aussicht, ohne Vis-à-vis, ist an einen Herrn sogleich oder 15. Januar zu vermieten. Näheres Gartenstraße 27, parterre.

\* Herrenstraße 29 ist auf 15. Januar ein freundlich möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

\* Akademiestraße 65 ist im 3. Stock ein schönes helles, gut möbliertes Zimmer per sofort oder auf 15. Januar mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten, ev. mit Pension: Kronenstraße 8, Vorderhaus, 2. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

\* Schützenstraße 73 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten. Näheres parterre; ebendasselbst ist ein gut erhaltener, größerer Kochherd billig zu verkaufen.

## Zimmer zu vermieten.

\* 31. Hier sehr große, schöne Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Die Zimmer sind unmöbliert und einzeln oder zusammen an bessere Herren oder Damen abzugeben mit oder ohne Bedienung, auch auf Verlangen mit Kost. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

## Werkstätte gesucht.

\* ziemlich klein und hell, im Bahnhofstadtteil oder Mitte der Stadt. Offerten Luisenstraße 44, 2. Stock links erbeten.

## Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird sofort oder auf 1. Februar gesucht: Adlerstraße 5 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird sofort gesucht: Waldstraße 8 im 2. Stock.

\* 21. Ein braves Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit willig besorgt, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Ritterstraße 28 im 1. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie ein einfaches Zimmermädchen finden sogleich gute Stellen: Bahnhofstraße 26, parterre.

\* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und auch im Kochen einige Erfahrungen besitzt, findet sogleich gute Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 24 im Laden.



\* Wegen Erkrankung des Mädchens wird zum sofortigen Eintritt ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, gesucht: Luisenstraße 2 im 4. Stod.

\* Ein tüchtiges und solides Zimmermädchen, welches gut nähen und bügeln kann und die Zimmerarbeit gut versteht, wird auf sogleich oder 15. Januar gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehenen Mädchen mögen sich melden: Amalienstraße 28 bis 3 Uhr Nachmittags.

Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und schön bügeln kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort zu einer kleinen Familie (zwei Personen) gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen Bedingung. Näheres bei Frau Direktor Sporck, Kaiserstraße 72.

**Köchinnen und Zimmermädchen**, sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden vorzügliche Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stod. \*

**Dienst-Gesuch.**  
\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Offerten bittet man unter Nr. 288 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Kapital-Gesuch.**  
2.1. Ein Kapital von 26000 Mark wird als II. Hypothek zu 4 1/2 % auf 23. April 1896 aufzunehmen gesucht. Vermittlung verboten. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 302 bis längstens 18. Januar.

**5000 Mark**  
werden per 23. Januar gegen vorläufige Sicherheit auf prima Objekt in der Kaiserstraße aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 286 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mark 1200**  
werden bei 5 % Verzinsung gegen Sicherstellung oder Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Gesf. Offerten von Selbstdarleibern unter Nr. 289 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**15000 - 20000 Mark**  
werden von einem pünktlichen Zinszahler auf 2. Hypothek gesucht (1. Hypothek 50 % der gerichtlichen Schätzung). Offerten unter Nr. 283 an das Kontor des Tagblattes.

**Theilhaber gesucht.**  
2.1. Für ein gutgehendes Geschäft der chemisch-technischen Branche wird Zweck Erweiterung ein thätiger Teilhaber mit einer Baareinlage von 15000 M. per sofort gesucht. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 298 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Schreiber-Gesuch.**  
\* Gesucht wird ein junger Mann mit hübscher Handschrift als **Schreiber** auf das Bureau eines Rechtsanwalts. Offerten unter Nr. 293 an das Kontor des Tagblattes.

**Eine Brauerei sucht**  
für eine  
in Karlsruhe sehr günstig  
gelegene Wirtshaus  
einen  
**Pächter,**  
der möglichst weger, kautionsfähig  
und mit den karlsruher Verhältnissen  
bekannt sein muß.  
Offerten unter **W. 217** an **Haasen-**  
**stein & Vogler, A.-G.,** Kaiser-  
Passage 1. 2.1.

**Schriftsetzer**  
zur Ausbilde gesucht.  
**Druckerei Ritterstraße 32.**

**Schlosser-Gesuch.**

Ein tüchtiger Arbeiter findet dauernde Stellung: Adlerstraße 7.

**Eine perfekte Köchin**

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegstr. 99 im 2. Stod. 2.1.

**2.1. Stellen finden:**

Mehrere Mädchen für häusliche Arbeiten, auch solche, welche nicht kochen können, Restaurationsköchinnen für hier und nach Saarburg, ein einfaches Mädchen für Küche und Hausarbeiten nach Luzern, eine Kinderfrau, Kindermädchen und eine Privatköchin, welche auch Hausarbeit mit übernimmt, durch die **Anstalt für Arbeitsnachweis**, Hebelstraße 23.

**Stelle-Antrag.**

\*2.2. Ein zuverlässiges, sauberes Dienstmädchen, welches etwas kochen kann, kann sogleich eintreten: Amalienstraße 26, II.

**20 Küchenmädchen**

finden sofort Stellen für hier und nach auswärts durch Frau **Ida Kühnthal**, Zähringerstraße 72.

**P. Dienstpersonal aller Art**  
findet stets gute Stellen durch **Joh. Petri**, Bahnhofstraße 28. Dasselbst findet ein **Kellnerlehrling** sehr gute Stelle.

**Kellnerin.**

Eine einfache, fleißige Kellnerin findet in einigen Tagen Stellung. **Brauerei Bischoff**, Herrenstraße 10.

**Aushilfspersonal**

für den 18. Januar gesucht.

**2.1. Restauration Stadtgarten.**

**Beschäftigungs-Anträge.**

\* Ein Koch oder eine perfekte Köchin zur Aushilfe für heute Samstag und morgen Sonntag gesucht: **Marienstraße 16** (Reichshallenbater).

\* Ein ordentliches Mädchen wird sogleich für einen Laufdienst gesucht: Amalienstraße 55 im Vorderhaus, parterre.

**Eine tüchtige Lauffrau**

wird für einige Stunden des Vormittags von einer kleinen Familie auf sogleich gesucht: **Klauprechtsstraße 30** im 3. Stod. 3.1.

**Haushälterin-Gesuch.**

\* Ein Fräulein aus besserer Familie sucht Stelle bei einem älteren Herrn, da dasselbe schon ähnliche Stelle bekleidet hat und im Kochen sowie in allen Hausarbeiten sehr tüchtig ist. Gesf. Offerten sind unter Nr. 285 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Kochstelle-Gesuch.**

\* Ein junger, tüchtiger Koch, welcher schon in ersten Häusern gearbeitet hat, sucht auf 1. Februar Stelle; derselbe würde auch eine Aushilfsstelle annehmen. Offerten unter Nr. 300 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stelle-Gesuche.**

\* Ein Fräulein (Wirtstochter) sucht Stelle in ein Buffet in einer besseren Wirtshaus. Offerten bittet man unter Nr. 295 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.1. Ein geübtes Mädchen, welches schon längere Zeit in Herrschaftshäusern gedient hat, im Weiknähen, Weiksticken, Bügeln, sowie Kochen perfekt ist, sucht per sofort oder später Stelle als Haushälterin oder Stütze der Hausfrau; beste Zeugnisse. Offerten unter Nr. 294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

\* Ein Mädchen sucht für Sonn- und Feiertags eine aushilfsw. Stelle im Serviren, ebenso einen Laufdienst. Näheres Zähringerstraße 11 bei Frau **Billwert**.

**Krankenpflege.**

\* Eine gewandte, gut empfohlene Pflegerin (auch für Wöchnerinnen) sucht sofort Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Verloren**

wurde am Montag Abend in der Adlerstraße eine **Velocine** von einem Knabenmantel. Abzugeben gegen Belohnung **Hinkel 1 d** im 2. Stod.

**Verwechfelt**

wurde im Amtsgericht, Zimmer Nr. 14, ein schwarzer **Filzhut**. Umtausch erbeten: **Steinstraße 6**.

**Verwechelter Muff.**

Am 26. v. M. (2. Weihnachtstfeiertag) wurde bei der Gartenbau-Gesellschaft (Garderobe) ein glatter, langhaariger, schwarzer Muff mit einem kurz- und raubhaarigen Muff verwechfelt. Man bittet, den ersteren gegen den letzteren bei Herrn **Bagner** in der Festhalle umzutauschen.

**Verlaufener Hund.**

\* Ein **Fox-terrier** mit brauner Zeichnung am Kopf und drei braunen Flecken auf dem Rücken, auf den Namen „**Fips**“ hörend, hat sich Mittwoch Abend verlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben: **Bernhardtstraße 4** im 3. Stod.

**Ein weißer Pudel**

(weiblich) hat sich seit Neujahrstag verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: **Cafe Grünwald**, Kaiserstraße.

**Haus-Verkauf.**

3.1. Ein hübsches Haus im westl. Stadtbell vor dem Mühlburgerthor, mit Parquetböden und kleinem Garten ist zu verkaufen. Offerten unter Nr. 287 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haus-Verkauf.**

\* In schönster Lage der Südstadt ist ein schön und gut gebautes Haus, 4 Zimmer im Stod, wegen Wegzug zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 301 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Bauplätze zu verkaufen.**

\* Ecke der **Ettlinger-** und **Winterstraße** habe ich mehrere Bauplätze unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. **C. Jundt**, Ettlingerstraße 31.

**Bauplatz zu verkaufen**

in frequenter Lage der Südstadt. **Mauer-** und **Schreinerarbeit** in **Gegenrechnung**. Offerten unter Nr. 290 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein vollständiges, fast ganz neues Bett ist zu verkaufen: **Kaiserstraße 118**, Schubladen.

Ein sehr gut erhaltener **Seerenspelz** (mittlere Figur) ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 72** im 3. Stod.

\* Ein feuerfester

**Kassenschrank**

ist um den festen Preis von 60 Mark zu verkaufen. Ansehen von 9-10 und 2-4 Uhr. Zu erfrogen im Kontor des Tagblattes.

**Damenmaske Kostüme,**

3 sehr elegante, wovon das eine auf dem hiesigen Maskenball voriges Jahr mit dem ersten Preis prämiert wurde, sind billig zu verkaufen. Näheres zu erfrogen im Kontor des Tagblattes.

\* **Zwergbulldoggen-Rüde,**

Blattschek, 4 1/2 Monate alt, fl. coupirt, ist billig abzugeben im **Laden Schwanenstraße 19**.

**Hauskauf.**

\*3.1. Ein Haus mittlerer Größe wird hier zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 291 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Achtung!**

**Herren- und Damen-**

**Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten**, bezahlt am Besten

**M. David,**

12 **Markgrafenstraße 12**.  
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Nr. 19

Nr. 19



**Kauf-Gesuche.**

Eine halbgewachsene, schöne Angorafazze wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 296 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Für Kaufleute.**

2.1. Ein flott gebendes Colonial-, Material- und Farbwaren-Debit-Geschäft ist anderweitigen Unternehmungen wegen sofort zu verpachten. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 299 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wirthschaft,**

2.1. eine gangbare, in der Nähe einer Kaserne gelegen, per sofort beziehbar in Paus zu vergeben. Kaution 300 Mark erforderlich. Näheres Leopoldstraße 20, parterre.

**Unterricht-Anerbieten.**

\* Gründlicher Unterricht (resp. Nachhilfestunden) wird in Latein, Griechisch und Französisch gegen mäßiges Honorar ertheilt. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zu jeder Zeit**

Können Damen in den Unterrichts-Cursen im Zuschneiden, Kleidernähen, Anprobieren, Garniren etc. eintreten. Die Schülerinnen verfertigen für sich einfache, sowie elegante Damen- und Kindergarderobe zu mäßigem Honorar. Lehrzeit ist von 1 bis 3 Monaten je nach Talent und Schick bedürftig, auch wenn eine Dame noch keinen Begriff von der Damenschneidererei hat.

Zahlreiche Dankfagungen und Anerkennungen liegen zur gest. Ansicht auf und können sich die Damen überzeugen, welchen Erfolg meine neue Lehrmethode erzielt.

2.1. **Johanna Weber,**  
Privat-Frauen-Arbeits-Schule,  
Herrenstraße 35 im 1. Stock links.



Von gestriger Treibjagd empfehle:  
**schwere Wald-Gasen, Gaserücken, Gafenschlegel.**

**Rehrücken von Mk. 5.— an,**  
**Rehschlegel von Mk. 4.— an.**  
**Wildschwein im Ausschnitt etc.**

Ferner:  
**junge Fasanen, Gafelhühner, Schneehühner, Schnepfen, Birkwild, Poularden, Hahnen, Enten, Bratgänse, Hühner und Tauben etc.**

**Oswald Erbacher,**  
Kaiserstraße 207. Telephon 13.

**Nechte**

**engl. Native-Mustern**  
und  
**lebendfrische Hummern**

bei  
**Herm. Munding,**  
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

**Hahnen u. Poularden**

billigst bei  
**Herm. Munding,**  
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Poularden, Straßburger Bratgänse**  
eingetroffen bei  
**V. Merkle.**

**Steinerische Poularden, Straßburger Bratgänse**

eingetroffen bei  
**C. Cartharius.**

**Milchmaistgeflügel!**

**Hahnen und Poularden**  
empfehlen billigst  
**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.

**Schwarzwälder Dürrfleisch**

zum Kochen, **Dürrfleisch**  
zum Kochen empfiehlt  
**J. Klasterer,**  
Kaiserstraße 100.

**Auskochbutter,**

sehr fettreich, à Pfd. 85 und 90 Pfg  
empfehlen  
**M. Scheibner, Zirkel 24.**

— Prima Landschinken, rund geschnitten, wenig Knochen, per Pfd. im Ganzen 65 Pfg., reines Schweineschmalz, per Pfd. 60 Pfg., Landdurrfleisch, gut geräuchert, per Pfd. 85 Pfg., täglich frische Billinger, sowie diverse **Wurstwaren** bei Frau **Kramer, 39 Schützenstraße** und täglich auf dem Wochenmarkte. Bitte genau auf die Firma zu achten.

**Wollene Bettdecken, Steppdecken, Piqué-Bettdecken, Pferddecken, Flanell-Betttücher**  
empfehlen zu **aussergewöhnlich billigen Preisen**  
**Gebrüder Faber,**  
Marktplatz.

**Die praktischsten, haltbarsten und dabei billigsten**

**Versandt-Carlons**  
(nachliegend) sind die

**Pischwitzer Fabrikate.**  
Eignen sich für jedes Geschäft.  
Vertreter für Süddeutschland:  
**Herm. Meywald,**  
Lefzingstraße 43, Karlsruhe.  
Muster und Preise stets zu Diensten.

**Schweizerische Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft in Winterthur.**  
10.10. Zum Abschluß von Versicherungen in allen gewünschten und zulässigen Combinationen empfiehlt sich  
der Generalagent  
**G. Fromme, Amalienstraße 46.**

**Fantasie-Schmuck,**

Neuheiten jeder Art,  
empfehlen in grosser Auswahl



**Friedrich Blos,**  
Gross. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstrasse.



**Tyroler Handschuh- u. Cravatten-Lager**

empfehlen Ballhandschuhe für Damen in Glacé, Dänische, Seide und Halbseide in allen Längen, Farben und Nummern, **Ball-Handschuhe, Ball-Cravatten** für Herren in großer Auswahl und in jeder Preislage.

**L. Laimböck,**  
Kaiserstr. 213. Karlsruhe. Kaiserstr. 213.  
Brauerei Moninger gegenüber.

**Keine kalten Füße!**  
**Leopold Schweinfurth,**

**Hof-Hutmacher,**  
**138 Kaiserstraße 138,**  
neben dem Friedrichsbad,  
empfehlen als bestes Mittel zum Warmhalten der Füße:  
**Walfschuhe und Stiefel, Filz-Neberschuhe, Filz-Neberstiefel, Filz-Schlappen, Aufnähs-Sohlen, Einleg-Sohlen, Zehen-Wärmer.**

**!! Junges Pferdefleisch !!**

**Wurstwaren, Rauchfleisch, Vöckelfleisch** und **Kammfett** empfehle billigst.  
\*2.1. **Eberle, Schwannenstraße 19.**

**Junges Kohlenfleisch**  
nebst prima **Pferdefleisch** kommt von heute an und folgende Tage zum Verkauf bei  
**Karl Burkhardt, Durlacherstraße 59.**



## Schlittschube

in allen gangbaren Sorten, Schlittschub-Niemen, -Schrauben, -Schlüssel, Eis-sporen und Kinderschlitten empfiehlt billigt 2.1.

**Friedrich Berckmüller,**  
Erbprinzenstraße 3, am Rondellplatz.



Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordische **Bettfedern.**

Wir versenden zollfrei, gegen Nachnahme (jedes beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. u. 1 M. 80 Pfg.; **Weisse Polarfedern** 2 M. u. 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg. u. 4 M.; **ferner: Acht chinesische Ganzdaunen** (sehr staubfestig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen! — **Pecher & Co. in Herford** in Westfalen.

## Zwiebeln.

\* Gute Speisewiebeln per Ctr. 4 M. 50 Pf., 1/2 Ctr. 1 M. 25 Pf., verschiedene, gute Sorten **Kartoffeln, Eier, Obst** sowie verschiedene Produkte sind zu haben bei **Joh. Kärcher, Durlacherstraße 37** und auf dem Markte.

## Café Nowack.

Heute Samstag **Schlachttag** nebst einem vorzüglichen Stoff aus der **Klosterbrauerei Maulbronn**, wozu höflich einladet

**Franz Schmierer,**  
früher zum Kaiserhof.

Heute früh 10 Uhr **Kesselfleisch**, Abends hausgemachte **Leber- und Griebenwürste** empfiehlt

**Georg Schmitt,**  
Weinwirtschaft,  
Kaiserstraße 231.

**Brauerei S. Fels,**  
Kronenstraße.

\* Heute Samstag und morgen Sonntag feinste hausgemachte **Bockwürste** nebst Ausschank eines feinen Stoffes **Lagerbier**, wozu freundlichst einladet

**J. Vogel.**

## Schützenhaus.

Heute wird geschlachtet, wozu freundlichst einladet

**J. Forster.**

## Neelle Geirath.

\*2.1. Ein geb. evangel. Frä. aus g. Familie, mit Vermögen, wünscht die Bekanntschaft eines ältern gut situirten Herrn in sicherer Stellung zu machen. Distret. Ebrenfache. Gest. Off. unter Nr. 303 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler verboten.

## Christbaumfeier.

\* Diejenigen Teilnehmer, welche sich zu der Christbaumfeier im „Württembergischer Hof“ unterzeichnet haben, werden ersucht, ihre Gaben oder deren Berth längstens bis Samstag Mittag im Lokale abzugeben.

Das Comite.

## Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten mache ich hiermit die schmerzliche Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe, unvergessliche Tochter

## Auguste

im Alter von 26 Jahren nach langem Leiden in die ewige Heimath abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet der trauernde Vater:

**Fr. Speier, Schuldienner.**

Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr von der neuen Friedhofskapelle aus statt.

## Codes-Anzeige.

Nach längerer Krankheit verschied heute der bei mir seit 18 Jahren beschäftigte Bierführer

**Josef Billy von Söllingen**  
im Alter von 56 Jahren.

Ich verliere in demselben einen treuen, fleißigen Arbeiter und werde ihm stets ein gutes Andenken bewahren.

Karlsruhe, den 9. Januar 1896.

**M. Prinz, Bierbrauerei.**

Die Beerdigung findet am Samstag den 11. Januar, Nachmittags 1/3 Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Statt jeder besondern Anzeige.

## Codes-Anzeige.

\* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

## Luise Bender

heute früh 8 Uhr im Alter von 35 Jahren von ihrem langen Leiden durch einen sanften Tod zu erlösen.

Karlsruhe, den 10. Januar 1896.

## Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 12. d. M., Nachmittags 2 1/2 Uhr, vom Friedhofe aus statt.

Trauerhaus: Fasanenstraße 38.

## Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe.

(Theater-Chorsaal.)



Heute Samstag Abend

## Stall!

Rechnungs-Abgabe pro 1895

und

Neuwahl der 3.

Vollzählige Beteiligung erwarten

Die 3.

## N. A. Adler,

Herren-Tanz-Schuhe

in grosser Auswahl.



Costüme-Schuhe nach Maass.

141 Kaiserstrasse 141.



### Bekanntmachung.

22. Rechnungen für den Gesangverein **Liederhalle** hier wollen des bevorstehenden Rechnungsabschlusses wegen längstens innerhalb 14 Tagen eingereicht werden.

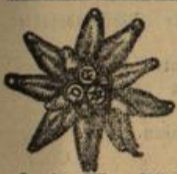


**Verein bildender Künstler.**

Samstag den 25. Januar, Abends 8 Uhr,

**Damen-Abend**

in den Vereinsräumen. Näheres durch die grauen Zettel. Der Vorstand.



**Alpenverein.**

Sonntag den 12. Januar

**Ausflug**

nach Ottersweier — Unterst-matt — Hochkopf — Hunds-eck (2 Uhr Mittagessen). Abfahrt 7<sup>20</sup> Uhr. Diejenigen Herren, welche die Tour weiter ausdehnen wollen, fahren 3<sup>12</sup> Uhr nach Achern.

### Gesangverein Liederbund.

**Generalversammlung.**

Dienstag den 14. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, findet in unserm Lokal zum Kronprinz, Birkel 9, eine ordentliche Generalversammlung statt.

**Tagesordnung:**

Wahl des gesammten Ausschusses, Abnahme des Rechenschaftsberichts vom Jahr 1895.

Etwaige Anträge, welche zur Generalversammlung gelangen sollen, sind bis 13. d. Mts. dem Vorstande schriftlich anzugeben. Im Interesse der Vereinsangelegenheiten ist vollständiges Erscheinen erwünscht.

Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Januar. I. Quartal. 9. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)

**Martha**, oder: **Der Markt zu Richmond**. Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. Plumbett: Herr Adolf Dreßler, vom Stadttheater in Basel, als Gast. — **Die Puppenfee**. Pantomimisches Balletdivertissement von J. Habreiter und F. Saul. Musik von J. Bayer. Anfang 7/7 Uhr.

Montag den 13. Januar. 1. Sonder-Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. **Seing'funden**. Wiener Weichnachtskomödie in 6 Bildern von Ludwig Anzengruber. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 14. Januar. I. Quartal. 10. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Das Glöckchen des Eremiten**. Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Lohroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart. Anfang 7/7 Uhr.

### Standesbuch-Auszüge.

**Geburten:**

- 4. Jan. Wilhelm, Vater Albert Seeack, Schreiner.
  - 5. " Marie Johanna, Vater Karl Thorwerth, Schuhmann.
  - 7. " Katharina Maria, Vater Georg Schrott, Gepäckträger.
  - 8. " Anna Rosa, Vater Joseph Heinzmann, Blechner.
  - 10. " Ida, Vater Karl Marx, Fabrikant.
- Todesfall:**
- 8. " Ferdinand, alt 1 Monat 13 Tage, Vater Johann Weber, Blechner.

### Bekanntmachung.

Die unter'm 3. Januar d. J. erlassene Bekanntmachung „Privat-Brief- und Packet-Beförderungsanstalts-Eröffnung betreffend.“

Die Eröffnung findet nicht statt, da die **Umstände**, welche mir zur Eröffnung einer Privatpost Veranlassung gegeben hatten, nun durch die Inhaber des Privat-Brief-Verkehrs **geregelt** worden sind.

Karlsruhe, 9. Januar 1896.

Hochachtungsvoll

**Jean Nies,**

Gründer und früherer Besitzer des hiesigen Privat-Brief-Verkehrs.

## Gefütterte Glacé

für Herren

per Paar Mk. 1.80 und Mk. 2.—

wieder auf Lager bei

21.

**Josef Goldfarb,**

gegenüber dem Hauptbahnhof.

**N. A. Adler,**  
141 Kaiserstraße 141.

**Herren-**

**N. A. Adler,**  
141 Kaiserstraße 141.

**Zug-Stiefel, Wildleder,**  
von Mk. 5.50 an,

**Zug-Stiefel, Wiener,**  
Handarbeit, elegant und solid,  
von Mk. 7.— an,

**Schnür-Stiefel,** spitz u. breit,  
von Mk. 10.— an.

Größte Auswahl. Billigste Preise.



Billige bessere  
Zimmerbellen,  
Tepichbellen,  
Tepichkloster,  
Federabständer,  
Möbelbürsten,  
Parketbürsten,  
Bartbellen,  
Wischbürsten.

### Putzleder,

bestes englisches Fabrikat,  
geschmeidig und nahtfrei,

**Putzschwämme,**  
**Putztücher, Putzbürsten,**  
**Parketttücher,**  
Cocosmatten und Läufer.

**Ries, Bürstenfabrik,**

4 Friedrichsplatz 4.

## Liederhalle.

Heute — Samstag — im Vereinslokal

**Gesellschaftsabend**

mit besonderer Feier.

Der Vorstand.



# Preisermässigung.

Um mit meinem Lager

## fertiger Pelzwaaren,

als: **moderne Herren- und Damen-Pelz-Mäntel, Pelz-Capes, Herren- und Damen-Pelz-Kragen, Pelz-Muffen, Herren- und Knaben-Pelz-Mützen, Jagd-Muffen, Pelz-Teppiche etc.** einigermaßen zu räumen, habe die Preise bedeutend herabgesetzt.

**C. A. Zeumer,**  
127 Kaiserstraße 127.

# Schlittschuhe,

nur erste Qualitäten in grosser Auswahl

empfiehlt

## Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28.

# Stadtgarten.

Heute Samstag den 11. Januar 1896,

von 2 bis 5 Uhr Nachmittags,

# Eis-Concert

von der Kapelle des

1. Badischen Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.

## Kegelabend.

Montag hat zu vergeben:  
**Griffluchs Weinstube,**  
32. Werderstraße 59.

### Gottesdienst. — 12. Januar.

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
10 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.  
9 Uhr Südstadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.  
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.  
10 Uhr Stadtkirche: Herr Dejan D. Bittel.  
10 Uhr Schlosskirche: Herr Hofdiakon Fischer.  
4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtvicar Braun.  
6 Uhr Südstadtkirche: Herr Stadtpf. Brückner.

**Christenlehren:**  
12 Uhr Erbprinzenstraße 5: Hr. Dejan D. Bittel.  
12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.  
12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helbing.  
12 Uhr Pfleindnerhauskirche: Hr. Stadtpf. Längin.

**Wochengottesdienst** Donnerstag den 16. Januar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Braun.

### Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

5 Uhr Abends Gottesdienst: Herr Hilfsprediger Dr. Hartmann.  
Montag den 13. Januar, Abends 5 Uhr: **Bibelstunde**, gehalten von Herrn Prälat D. Doll.

### Militär-Gemeinde.

12 Uhr Kindergottesdienst Leopoldstraße 9: Herr Militär-Oberpfarrer Fingado.

### Dialontenhauskirche.

Samstag den 11. Januar, Abends 7 1/2 Uhr, Vorbereitung: Herr Pfarrer Walter.  
Sonntag den 12. Januar, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.  
Abends 7 1/2 Uhr Abendmahl: Herr Pfarrer Walter

### Evangelische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Kamin.

**Evangelischer Gottesdienst** im Stadtteil Mühlburg.  
10 Uhr Vormittagsgottesdienst } Herr Stadtpfarrer  
12 Uhr Christenlehre } R. Helbing.

**Wochengottesdienst** Donnerstag den 16. Januar, Abends 7 Uhr: Herr Stadtpfarrer R. Helbing.

### Evangelische Stadtmission,

Bereinshaus Adlerstraße 23.  
Sonntagschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber,  
Kindergottesdienst in der Südstadtkirche: Herr Pfarrer Maurer,  
Kindergottesdienst in der Dialontenhauskapelle: Herr Stadtvicar Braun.  
5 Uhr Abendgottesdienst im Vereinshaus: Herr Pfarrer Maurer.  
Freitag Abend 8 Uhr **allgemeine Bibelstunde** im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

12 Uhr Sonntagschule: Herrenstraße 62.  
3 Uhr **Bibelstunde** im Versammlungssaal Herrenstraße 62: Herr Stadtmissionar Glücker.  
Mittwoch Abend 8 Uhr **Bibelstunde**.

**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofskapelle, Waldhornstraße, Vormittags 10 Uhr:** Herr Pfarrer Schulz.

### Katholische Stadt-Gemeinde.

#### Hauptkirche (St. Stephan).

6 1/2 Uhr Frühmesse.  
7 1/2 Uhr hl. Messe.  
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Gemeindevorstand.  
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr geistlicher Lehrer Jester.  
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
3 Uhr Vesper.

#### Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.  
8 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kurat Brettle.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Gemeindevorstand.  
2 1/2 Uhr Christenlehre für die Knaben.  
2 1/2 Uhr Rosenkranzandacht.

#### St. Vincentiuskapelle.

8 Uhr Amt.  
4 Uhr Bruderschaftsandacht mit Predigt.

#### Katholische Kapelle des Cadettenhauses.

10 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Berberich.

#### St. Franziskushaus, Grenzstraße 7.

Sonntags und Feiertags 8 Uhr Amt mit Predigt.  
Wochentags 7 Uhr hl. Messe.

#### St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).

7 und 8 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.  
8 Uhr Frühmesse.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.  
2 1/2 Uhr Christenlehre.  
2 1/2 Uhr Herz Jesu-Bruderschaft.

#### (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

#### Methodistengemeinde: im Betsaal Zirkel 19 a.

Sonntag Vorm. 10 Uhr Predigt.  
" " " 11 " Kindergottesdienst.  
" Nachm. 5 " Predigt.  
" Abends 8 1/2 " Versammlung für Jünglinge und Männer.

Montag Abends 8 1/2 " Gebets-Versammlung.

Mittwoch Abends 8 1/2 " Bibelstunde.

Am ersten Sonntag im Monat, Abends 8 1/2 Uhr, Temporeng-Versammlung vom Verein des blauen Kreuzes.

#### Karlsruhe.

#### English Services

are held in the Chapel of the Ludwig Wilhelm-Krankenhaus, Kaiser-Allee, on Sundays at 11 — a.m.  
H. Communion at 8 — a.m. on 2nd, 4th and 5th Sundays, on other Sundays after Morning prayer.

The Chaplaincy is in Connection with the Society for the Propagation of the Gospel.  
Chaplain, licensed by the Bishop of London, Rev. O. Flex, Uhlandstrasse 13.

**Zionskirche** der Ev. Gemeinschaft, Beierheimer Allee 4; Vormittags 10 Uhr: Herr Prediger Ortmann; Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Breusch. Mittwoch 10 Uhr: **Bibelstunde**.

**L. z. Tr.**

23. I. 96. 8 1/2 U. A.

Krzch. m. Vortr.